

BESCHLUSS

aus der 5. Sitzung
des Ortsbeirates Heldenbergen
am Donnerstag, 06.01.2022

Öffentliche Sitzung

9. Verkehrsflüsse und Verkehrslenkung Neue Wertstoffsammelstelle und Recyclinganlage Greiner Philipp Reis Straße sowie neue Ansiedlung KFZ Prüfstelle

Was wird auf dem Gelände der Zukünftigen Recyclinganlage Greiner verarbeitet und recycelt?

Herr Bürgermeister Bär öffnet die Homepage der Firma Greiner und liest vor:- Alle Müllsorten. Laut seiner Aussage weiß die Stadt nichts. Auf Nachfrage, dass der Bauantrag Auskunft geben könnte verweist Herr Bürgermeister Bär auf die Genehmigung nach BlmschG,

Die Verwaltung möge die Frage: „Wird dort Gefahrgut angeliefert und verarbeitet?“ zur nächsten Sitzung beantworten.

Mit welchen Mengen an Fahrzeugbewegungen wird gerechnet?

Ein Verkehrsgutachten der Fa. Greiner war Bestandteil des Bauantrags. Die Fa. Greiner hat im Vorfeld ein Fachunternehmen mit einer Verkehrszählung beauftragt. Die Verkehrszählung war Grundlage des Verkehrsgutachten.

Das Ortsbeiratsmitglied Anette Abel möchte daher wissen, ob anhand des der Verwaltung durch den Bauantrag bekannten Verkehrsgutachtens geprüft wurde, ob es zukünftig Probleme bei der Anlieferung der stadteigenen Wertstoffsammelstelle geben könnte. Ortsvorsteher Lauer weist in dem Zusammenhang auf diverse Zufahrten benachbarter Firmen hin. Laut Stadtrat hält die Verwaltung eine Prüfung im Vorfeld der Öffnung der Wertstoffsammelstelle für nicht erforderlich. Die Verwaltung geht zunächst davon aus, dass es funktioniert. Sollte das nicht der Fall sein, muss nachgebessert werden.

Seitens des Ortsbeirats kommt der Vorschlag die Öffnungszeiten zu entzerren. Herr Stadtrat Vogel nimmt den Vorschlag auf und wird Gespräche über zukünftige Öffnungszeiten führen.

Ist eine veränderte Verkehrsführung geplant oder Lichtzeichenanlage (LSA) an der B521?

Es ist bisher keine geänderte Verkehrsführung oder LSA geplant (s.o.)

Bezüglich einer verbesserten Ausschilderung an der Umgehungsstraße verweist Herr Bürgermeister Bär auf die Zuständigkeit von Hessen Mobil. Frau Abel weist darauf hin, dass hier anordnende Verkehrsbehörde der Kreis (Dezernat Frau Simmler) ist.

Vorschlag des Ortsbeirates: Die Beschilderung an der Umgehungsstraße soll so eindeutig sein, dass Ortsunkundige direkt in das Gewerbegebiet geleitet werden und nicht durch die Stadtteile fahren. Hierzu möge die Verwaltung ein entsprechendes Schreiben an Frau Kreisbeigeordnete Simmler als anordnende Verkehrsbehörde richten.

Wie ist die Zuwegung gedacht um Rückstau bis zur B521 zu verhindern?

Die Anfahrt für Nidderauer Bürger zur neuen Wertstoffsammelstelle soll über die Philip-Reis-Straße (Einfahrt am FKK-Sauna-Club) erfolgen.

Wie ist dementsprechend die Wegeführung in Bezug auf den Verkehr und die Aufstellfläche der zu erwartenden Anlieferung der neuen Wertstoffsammelstelle (zu beachten ist eine 90° Kurve und Stellplätze sowie Hofeinfahrten (Fa. Lotz usw.)?

Laut Verwaltung reicht die Fläche auf der neuen Wertstoffsammelstelle aus, um Stau zu vermeiden. Ansonsten beobachtet die Verwaltung und reagiert mit verkehrsrechtlichen Anordnungen. (Vgl. Frage 2)

Wie soll die Verkehrslenkung der nachrückenden Anlieferer gesteuert werden?

./.

Gibt es Straßenplanungen bezüglich Zuwegung KFZ Prüfstelle und wie soll der Verkehr dementsprechend gelenkt werden?

Die Dekra wird ihren Standort gegenüber der Waschanlage haben. Die verkehrliche Anbindung soll auch über die Umgehung erfolgen. Ein Bauantragsverfahren läuft noch beim Kreis.

Fragen zum Gewerbegebiet "Lindenbäumchen":

Welche Ansiedlungen und Bauvorhaben (in Ausführung oder geplant) entstehen noch (Tankstelle etc.?)

Es gibt bislang keine Baugenehmigung für eine Tankstelle

Die Frage nach einem entsprechenden Bauantrag wird nicht beantwortet, da dem ggf.

Datenschutz entgegensteht.

Herr Ralf Pradella erkundigt sich in dem Zusammenhang, warum eine erst vor kurzem hergestellte Baumscheibe halb zugeteert wurde. Herr Stadtrat Vogel teilt mit, dass es Probleme bei der Grenzabstimmung gibt. Grund hierfür sind Vermessungsfehler.

Beschluss

Die Verwaltung möge die Frage: „Wird dort Gefahrgut angeliefert und verarbeitet?“ zur nächsten Sitzung beantworten.

Seitens des Ortsbeirates kommt der Vorschlag die Öffnungszeiten zu entzerren.

Die Beschilderung an der Umgehungsstraße soll so eindeutig sein, dass Ortsunkundige direkt in das Gewerbegebiet geleitet werden und nicht durch die Stadtteile fahren. Hierzu möge die Verwaltung ein entsprechendes Schreiben an Frau Kreisbeigeordnete Simmler als anordnende Verkehrsbehörde richten.

Beratungsergebnis:

einstimmig